

# Rat beschließt heute „Sichere Häfen“-Anträge und zusätzliche Mio.-Ausgaben für Unna

Von  
Redaktion

4. März 2020



Hafen / Symbolbild, Pixabay

Der Stadtrat Unna hat heute (5. 3.) in seiner Sitzung über zusätzliche Millionenausgaben zu beschließen:

- Die größte Summe wird nötig für die [Stadthallensanierung](#),
- außerdem stehen die [Rathaussanierung](#) an,
- die Kernsanierung der [Sonnenschultoiletten](#),
- [Pavillons für zwei weitere Unnaer Grundschulen mit Platznöten](#),
- und weitere sechsstellige Planungskosten für die [Eissporthalle](#) sind zu stemmen.

Das Millionenpaket wird flankiert von den heftig umstrittenen [Anträgen zum „Sicheren Hafen“](#): Die Stadt Unna soll sich bereit erklären, **weitere Flüchtlinge über ihr Kontingent hinaus aufzunehmen**, und zwar speziell junge Menschen aus den griechischen Flüchtlingslagern. Letztere Thematik hatte im Hauptausschuss am 27. Februar zu einem **erbitterten emotionalen Schlagabtausch** zwischen Befürwortern (SPD, Grüne) und Gegnern (CDU, FLU, FDP) geführt.

**Es ist von Rot-Rot-Grünem Mehrheitsbeschluss auszugehen.**

Die Unterstützer der zusätzlichen Flüchtlingsaufnahme wollen mit ihrem Antrag „Druck auf die Bundesregierung“ machen, wie die Vorsitzende des Integrationsrates im Hauptausschuss betonte.

Der Bundestag hat den Antrag der Grünen auf einen deutschen Alleingang allerdings gestern Abend mit klarer Mehrheit abgelehnt, auch die SPD stimmte dagegen.

<https://www.google.com/amp/s/www.spiegel.de/politik/deutschland/bundestag-lehnt-aufnahme-von-5000-fluechtlingen-aus-griechenland-ab-a-75d31458-676a-4b5e-9159-e408d21adb32-amp>

- [Lesen Sie HIER unseren Kommentar zur Sichere Hafen-Debatte](#)
- [HIER finden Sie die Tagesordnung der Ratssitzung](#)